

567418-2026 - Mise en concurrence

**Allemagne – Services d'ingénierie – Waldkraiburg - Fernwärmeleitung geothermale
Wärmelieferung von Waldkraiburg nach Aschau am Inn**

OJ S 157/2026 17/08/2026

Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Services

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Stadtwerke Waldkraiburg GmbH

Adresse électronique: roland.ernstberger@stwwkbg.de

Forme juridique de l'acheteur: Organisation qui passe un marché subventionné par un pouvoir adjudicateur

Activité du pouvoir adjudicateur: Services d'administration générale

Activité de l'entité adjudicatrice: Production, transport ou distribution de gaz ou de chaleur

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: Waldkraiburg - Fernwärmeleitung geothermale Wärmelieferung von Waldkraiburg nach Aschau am Inn

Description: Für eine effiziente Versorgung der Nachbargemeinde Aschau am Inn bei gleichzeitiger Sicherstellung der Wärmeversorgung des eigenen Stadtgebiets sind Anpassungen und Erweiterungen im Wärmenetz der Stadt Waldkraiburg erforderlich. Neben innerstädtischen Netzerweiterungen ist insbesondere der Bau einer Transportleitung zur Anbindung der Nachbargemeinde Aschau am Inn notwendig. Gegenstand dieser Ausschreibung ist die konkrete Planung dieser Transportleitung von Waldkraiburg nach Aschau. Dies erfolgt in den Leistungsphasen 1-4 sowie 5-9. Beliefert werden soll die „Aschau am Inn GmbH“ über einen Anschluss vom Transportnetz der Stadtwerke Waldkraiburg bis zum Übergabepunkt in Aschau am Inn. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Anlage G "Baubeschreibung". Es ist beabsichtigt mit dieser Ausschreibung folgende Leistungen (stufenweise) zu beauftragen: Leistungen der Objektplanung Ingenieurbauwerke, Leistungsphasen 1-4 und 5-9 gemäß §§ 41 ff. HOAI.

Identifiant de la procédure: 317c7145-7322-468e-b5df-9a93abdbc09e

Identifiant interne: ING

Type de procédure: Négociée avec publication préalable d'un appel à la concurrence / concurrentielle avec négociation

La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71300000 Services d'ingénierie

2.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Waldkraiburg

Code postal: 84478

Subdivision pays (NUTS): Mühldorf a. Inn (DE21G)

Pays: Allemagne

2.1.4. Informations générales

Base juridique:

Directive 2014/25/UE

sektvo -

Règlementation applicable en cas de marché transfrontalier: .

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis

Manquement à des obligations liées à des motifs d'exclusion purement nationaux:

Ausschlussgründe (namentlich §§ 123, 124 GWB [= Gesetz gegen

Wettbewerbsbeschränkung], § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz, § 21 Abs. 1

Arbeitnehmerentsendegesetz, § 98c Abs. 1 Aufenthaltsgesetz, § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2

Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz und § 22 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz) werden dem deutschen Recht entsprechend geprüft.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Titre: Waldkraiburg - Fernwärmeleitung geothermale Wärmelieferung von Waldkraiburg nach Aschau am Inn

Description: Die Stadtwerke Waldkraiburg GmbH planen die Verlegung neuer Fernwärmeleitungen. Für eine effiziente Versorgung der Nachbargemeinde Aschau am Inn bei gleichzeitiger Sicherstellung der Wärmeversorgung des eigenen Stadtgebiets sind Anpassungen und Erweiterungen im Wärmenetz der Stadt Waldkraiburg erforderlich. Neben innerstädtischen Netzerweiterungen ist insbesondere der Bau einer Transportleitung zur Anbindung der Nachbargemeinde Aschau am Inn notwendig. Gegenstand dieser Ausschreibung ist die konkrete Planung dieser Transportleitung von Waldkraiburg nach Aschau. Dies erfolgt in den Leistungsphasen 1-4 sowie 5-9. Beliefert werden soll die „Aschau am Inn GmbH“ über einen Anschluss vom Transportnetz der Stadtwerke Waldkraiburg bis zum Übergabepunkt in Aschau am Inn.

Identifiant interne: ING

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71300000 Services d'ingénierie

Options:

Description des options: 1. Beauftragungsstufe: Leistungsphasen 1-4 gemäß § 43 HOAI, 2. Beauftragungsstufe: Leistungsphasen 5+6 gemäß § 43 HOAI, 3. Beauftragungsstufe: Leistungsphasen 7-9 gemäß § 43 HOAI. Die Leistungen werden stufenweise beauftragt, soweit erwartete Fördermittel für die jeweilige Stufe bewilligt werden, soweit die Finanzierung gesichert ist und soweit keine schwerwiegenden Gründe gegen eine Weiterbeauftragung vorliegen. Hierbei handelt es sich um solche Gründe, die im Falle einer bereits erfolgten Beauftragung den Auftraggeber zu einer außerordentlichen Kündigung berechtigen würden. Besondere Leistungen gem. Anlage 12 HOAI, hier insbesondere: - Angebot Dritter einholen (Baugrundgutachten), - Kostenaufteilung nach besonderen Anforderungen des AG, - Teilnahme an bis zu 4 Erläuterungsterminen zum vorläufigen Entwurf, - Entwurfsvermessung, - Koordinierung des Gesamtprojekts für die Objekte Fernwärme, Mikroprodukt, Datenltg. - Bauvermessung, - Prüfen von Nachträgen, - Örtliche Bauüberwachung für alle Objekte - Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist. Im Zusammenhang mit Besonderen Leistungen wird darauf hingewiesen, dass für sämtliche Zusatzleistungen (hier

besondere Leistungen) im Vorfeld eine schriftliche Beauftragung des Auftraggebers zu erfolgen hat.

5.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Waldkraiburg

Code postal: 84478

Subdivision pays (NUTS): Mühldorf a. Inn (DE21G)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 04/01/2027

Date de fin de durée: 19/12/2029

5.1.4. Reconduction

Nombre maximum de reconductions: 0

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l'exécution du marché doivent être mentionnés: Exigence dans l'offre

Projet de passation de marché financé en totalité ou en partie par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): non

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

Informations complémentaires: Der Auftraggeber bzw. dessen Verfahrensbetreuer korrespondiert ausschließlich über die Vergabeplattform. Bewerbungen sind ausschließlich unter Verwendung der Formblätter für den Teilnahmewettbewerb (Vergabeunterlage B) möglich. Bei Bewerbergemeinschaften ist der Bewerbungsbogen von jedem Mitglied auszufüllen. Die in der Bekanntmachung unter Ziffer 5.1.3 benannten Termine für die Laufzeit des Vertrags beziehen sich auf den geplanten Beauftragungszeitpunkt (Beginn) und die geplante Nutzungsaufnahme der Hauptmaßnahme (Ende). Die Leistungszeit der Mängelbeseitigung, Restabwicklung und Abrechnung der Maßnahme, Erstellung/Übergabe einer vollständigen Dokumentation der erbrachten Planungsleistungen (inkl. Abnahme der Planungsleistungen) sowie die Leistungszeit der kompletten Lph. 9 können zum derzeitigen Zeitpunkt noch nicht exakt angegeben werden, sind daher im genannten Zeitraum nicht enthalten und müssen hinsichtlich der tatsächlichen Laufzeit des Vertrages noch dazugerechnet werden. Je Bewerber ist nur ein Teilnahmeantrag, je Bieter nur ein Angebot zulässig. Mehrfachbewerbungen bzw. -angebote führen zum Ausschluss vom Verfahren. Als Mehrfachbewerbungen/angebote gelten auch mehrere Bewerbungen/Angebote von Einzelpersonen innerhalb verschiedener Bietergemeinschaften. Bewerber bzw. Bieter übermitteln ihre Teilnahmeanträge bzw. Angebote in Textform nach § 126b des Bürgerlichen Gesetzbuchs ausschließlich mithilfe elektronischer Mittel gemäß § 43 Abs. 1 SektVO über die genannte Vergabeplattform. Der Bewerber/Bieter trägt das Risiko der fristgerechten Übermittlung seines Teilnahmeantrags/Angebots. Zusätzliche bzw. ergänzende Angebotsunterlagen werden nicht berücksichtigt. Die Vergabeunterlagen stehen auf der in dieser Bekanntmachung genannten Vergabeplattform zum Download zur Verfügung. Fragen und Anmerkungen zu den Vergabeunterlagen sind über die Kommunikationsebene der in dieser Bekanntmachung genannten Vergabeplattform zu richten. Verbindliche Stellungnahmen werden als Erläuterungen, Konkretisierungen oder Änderungen zu den Vergabeunterlagen auf der Vergabeplattform bis 6 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist veröffentlicht. Die Bewerber sind verpflichtet, sich bis 6 Kalendertage vor Ablauf der

Angebotsfrist auf der in dieser Bekanntmachung genannten Vergabeplattform/Homepage zu informieren, ob sich Erläuterungen, Konkretisierungen oder Änderungen in den Vergabeunterlagen ergeben haben. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die Notwendigkeit ergeben kann, die Angebotsfrist auch noch innerhalb dieser 6 Kalendertage zu verschieben. In einem solchen Fall wird unverzüglich ebenfalls auf der in dieser Bekanntmachung genannten Vergabeplattform informiert. Es besteht die Möglichkeit der freiwilligen Registrierung auf der in dieser Bekanntmachung genannten Vergabeplattform. Die Bewerber/Bieter, die sich freiwillig registrieren, werden über die verbindlichen Stellungnahmen auf die eingereichten Fragen und Anmerkungen per E-Mail informiert. Bei Bietergemeinschaften sind neben der Eigenerklärung auch die weiteren geforderten Erklärungen und Nachweise von jedem Mitglied gesondert zu erbringen. Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Erklärungen und Nachweise gemäß § 51 Abs. 2 SektVO nachzufordern. Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberanzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Kriterien zu hoch, behält sich der Auftraggeber vor, die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Los zu treffen.

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Qualifications éducatives et professionnelles pertinentes

Description du critère de sélection: Die Eignung der Bewerber im Hinblick auf die Berufsausübung wird zunächst unter Bezugnahme auf § 46 SektVO auf Basis der folgenden Kriterien geprüft, bewertet bzw. beurteilt: 1.) Basisinformation zum Unternehmen des Bewerbers (Name, Sitz, Gründungsjahr, Kontaktdaten) bzw. — soweit zutreffend — zu den an der Bewerbergemeinschaft beteiligten Unternehmen (Name, Sitz, Gründungsjahr, Kontaktdaten, Leistungsanteil) 2.) Eigenerklärung (soweit zutreffend) der Bewerbergemeinschaftsmitglieder zur gesamtschuldnerischen Haftung und Benennung desjenigen, der die Bewerbergemeinschaft vertritt. Nachweis der Vertretungsmacht auf Anforderung. 3.) Nachweis über die Berechtigung des vorgesehenen Entwurfsverfassers, die Berufsbezeichnung "Ingenieur" zu tragen oder in Deutschland entsprechend tätig zu werden. 4.) Erklärung zu wirtschaftlichen Verknüpfungen mit anderen Unternehmen. 5.) Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 GWB. 6.) Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 124 GWB. 7.) Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz, § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz, § 8c Abs. 1 Aufenthaltsgesetz, § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz und § 22 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz. 8.) Für ausländische Unternehmen in Bezug auf die vorstehenden Punkte 4.) bis 7.): Erklärung, dass keine Ausschlussgründe vorliegen, die nach den Rechtsvorschriften des jeweiligen Landes mit den vorgenannten gesetzlichen Anforderungen vergleichbar sind. 9.) Erklärung zum Russlandbezug des Bieters / die Bietergemeinschaft sowie von Unterauftragnehmern, Lieferanten oder eignungsverleihenden Unternehmen. 10.) Erklärung über eine eventuelle Weitergabe von Auftragsteilen an andere Unternehmen (§ 47 SektVO). Will sich der Bewerber bei der Erfüllung des Auftrages der Leistungen anderer Unternehmen bedienen, so hat er die Weitergabe von Auftragsteilen verpflichtend anzugeben. Eine Benennung der Nachunternehmer erfolgt im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs unter Verweis auf § 34 SektVO freiwillig. Eine entsprechende Verpflichtungserklärung ist auf Anforderung nachzureichen. 11.) Beabsichtigt der Bewerber im Hinblick auf die Leistungsfähigkeit die

Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen Eignungsleihe gemäß § 47 SektVO), so hat er diese zu benennen und für sie mit der Bewerbung einen eigenen Bewerbungsbogen abzugeben. Der Bewerber muss mit der Bewerbung nachweisen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden, indem er eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen vorlegt. Nimmt der Bewerber im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese Unternehmen in dem Umfang, in dem ihre Kapazitäten in Anspruch genommen werden, gemeinsam für die Auftragsdurchführung haften. Eine entsprechende Haftungserklärung ist auf Anforderung nachzureichen.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Assurance responsabilité professionnelle pour les risques

Description du critère de sélection: Die Eignung der Bewerber im Hinblick auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit wird zunächst auf Basis der folgenden Kriterien geprüft, bewertet bzw. beurteilt: Eigenerklärung zu einer Berufshaftpflichtversicherungsdeckung in Höhe von 3,0 Mio. EUR für Personenschäden und 3,0 Mio. EUR für sonstige Schäden im Fall der Zuschlagserteilung. Die Versicherung muss für die gesamte Vertragszeit unterhalten werden. Die Vorlage des Versicherungsnachweises nach Aufforderung ist zwingende Voraussetzung für die Zuschlagserteilung.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Références sur des services spécifiés

Description du critère de sélection: Die Eignung der Bewerber im Hinblick auf die technische und berufliche Leistungsfähigkeit wird zunächst unter Bezugnahme auf §46 Abs. 1 SektVO auf Basis der folgenden Kriterien geprüft, bewertet bzw. beurteilt: Eignungsprüfung gemäß § 46 Abs. 1 SektVO: Anhand einer Liste der wesentlichen in den letzten 3 Jahren (2023-2025) erbrachten Leistungen wird die prinzipielle Eignung des Bewerbers geprüft. Bei dieser Liste ist je erbrachter Leistung die Angabe des Rechnungswertes (netto, Kostengruppen 300+400, DIN 276), der Leistungszeit sowie der öffentlichen oder privaten Auftraggeber der Dienstleistungen zu machen. Als prinzipiell geeignet werden Bewerber eingestuft, wenn Sie anhand der zu erstellenden Liste nachweisen können, dass aktuelle Erfahrungswerte bei der Erbringung vergleichbar komplexer Maßnahmen vorliegen.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Chiffre d'affaires annuel moyen

Description du critère de sélection: In einem zweiten Wertungsschritt werden zur Begrenzung der Zahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernenden Bewerber nach § 45 Abs. 3 SektVO folgende objektive Wertungskriterien herangezogen: 1. Erklärung über den durchschnittlichen Gesamtumsatz netto des Bewerbers in den letzten 3 Jahren von 2023 bis 2025 (§ 46 Abs. 3 SektVO) — Wichtung 5 %. Die zu vergebenden Punkte werden wie folgt aufgeteilt: - Jahresmittel $\geq$ 800.000 EUR/a (5 Punkte), - Jahresmittel $<$ 800.000 EUR/a und $\geq$ 600.000 EUR/a (4 Punkte), - Jahresmittel $<$ 600.000 EUR/a und $\geq$ 400.000 EUR/a (3 Punkte), - Jahresmittel $<$ 400.000 EUR/a und $\geq$ 200.000 EUR/a (2 Punkte), - Jahresmittel $<$ 200.000 EUR/a und $\geq$ 100.000 EUR/a (1 Punkte), - Jahresmittel $<$ 100.000 EUR/a (0 Punkte).

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (pourcentage, valeur exacte): 5,00

Critère: Effectif moyen annuel

Description du critère de sélection: In einem zweiten Wertungsschritt werden zur Begrenzung der Zahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernenden Bewerber nach § 45 Abs. 3 SektVO folgende objektive Wertungskriterien herangezogen: 2. Angabe der Beschäftigten der letzten drei Jahre von 2023 bis 2025 für das gesamte Büro des Bewerbers in Bezug auf technisch ausgerichtete Aufgabenbereiche — Wichtung 5 %. Die zu vergebenden Punkte für technische Mitarbeitende (Ingenieure/ Architekten, staatlich geprüfte Techniker, Meister u. ä.) werden wie folgt abgestuft: - durchschnittlich ≥ 8 Technische Mitarbeiter (5 Punkte), - durchschnittlich < 8 und ≥ 6 Technische Mitarbeiter (4 Punkte), - durchschnittlich < 6 und ≥ 4 Technische Mitarbeiter (3 Punkte), - durchschnittlich < 4 und ≥ 2 Technische Mitarbeiter (2 Punkte), - durchschnittlich < 2 und ≥ 1 Technische Mitarbeiter (1 Punkte), - durchschnittlich < 1 Technische Mitarbeiter (0 Punkte).

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (pourcentage, valeur exacte): 5,00

Critère: Références sur des services spécifiés

Description du critère de sélection: In einem zweiten Wertungsschritt werden zur Begrenzung der Zahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernenden Bewerber nach § 45 Abs. 3 SektVO folgende objektive Wertungskriterien herangezogen: 3. Darstellung von maximal 3 Referenzprojekten aus den letzten 5 Jahren von 2021 bis zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Teilnahmeanträge gemäß dieser Bekanntmachung, aus der die Erfahrung des Bewerbers bei Projekten mit vergleichbaren Anforderungen hervorgeht. - Wichtung 90 %. Referenzprojekte die vor 2021 in Betrieb genommen wurden, werden bei der Wertung nicht berücksichtigt. Für die Maximalpunktzahl sollten folgende Anforderungen durch die drei Referenzprojekte erfüllt sein: Referenz 1 Mindestanforderungen: - Bei dem Referenzprojekt handelt es sich um eine Neuerrichtung eines Fernwärmenetzes. - Das Referenzprojekt ist abgeschlossen. (baulich fertiggestellt und in Betrieb genommen) - Bei dem Referenzprojekt wurde ein Erschließungsgebiet mit Fernwärmeleitungen mit einer Gesamtlänge (einfache Länge) von mindestens 2,5 km geplant und umgesetzt. → maximal 7 Punkte anteilig, siehe unten Anmerkung - Bei dem Referenzprojekt wurde ein Erschließungsgebiet mit Fernwärmeleitungen (Kunststoffmantelrohre erdverlegt - entsprechend AGFW-Regelwerk mit einer Auslegung auf 120 °C oder höherer Betriebstemperatur) geplant und umgesetzt → wenn ja, werden 7 Punkte vergeben; wenn nein, werden 0 Punkte vergeben - Im Rahmen der Neuerrichtung eines Fernwärmenetzes wurden auch weitere Sparten (z. B. Wasser, Datenleitung, Lichtwellenleiter) mitgeplant und mitverlegt - (→ Wenn ja, werden 7 Punkte vergeben; wenn nein, werden 0 Punkte vergeben). - Der Bewerber wurde für Maßnahme mit den Leistungsphasen 1-9 gemäß § 43 HOAI beauftragt. → maximal 7 Punkte anteilig, siehe unten Anmerkung Für die Referenzen 1 können 28 Punkte erreicht werden. Referenz 2 Mindestanforderungen: - Bei dem Referenzprojekt handelt es sich um eine Neuerrichtung eines Fernwärmenetzes. - Das Referenzprojekt ist abgeschlossen. (baulich fertiggestellt und in Betrieb genommen) - Bei dem Referenzprojekt wurde ein Erschließungsgebiet mit Fernwärmeleitungen mit einer Gesamtlänge (einfache Länge) von mindestens 2,5 km geplant und umgesetzt. → maximal 7 Punkte anteilig, siehe unten Anmerkung - Bei dem Referenzprojekt wurde ein Erschließungsgebiet mit Fernwärmeleitungen (Kunststoffmantelrohre erdverlegt - entsprechend AGFW-Regelwerk mit einer Auslegung auf 120 °C oder höherer Betriebstemperatur) geplant und umgesetzt → wenn ja, werden 7 Punkte vergeben; wenn nein, werden 0 Punkte vergeben - Im Rahmen der Neuerrichtung eines Fernwärmenetzes wurden auch weitere Sparten (z. B. Wasser, Datenleitung, Lichtwellenleiter)

mitgeplant und mitverlegt - (→ Wenn ja, werden 7 Punkte vergeben; wenn nein, werden 0 Punkte vergeben). - Der Bewerber wurde für Maßnahme mit den Leistungsphasen 1-9 gemäß § 43 HOAI beauftragt. → maximal 7 Punkte anteilig, siehe unten Anmerkung Für die Referenzen 2 können 28 Punkte erreicht werden. Referenz 3 Mindestanforderungen: - Bei dem Referenzprojekt handelt es sich um eine Neuerrichtung eines Fernwärmenetzes. - Das Referenzprojekt ist abgeschlossen. (baulich fertiggestellt und in Betrieb genommen) - Bei dem Referenzprojekt wurde ein Erschließungsgebiet mit Fernwärmeleitungen mit einer Gesamtlänge (einfache Länge) von mindestens 2,5 km geplant und umgesetzt. → maximal 7 Punkte anteilig, siehe unten Anmerkung - Bei dem Referenzprojekt wurde ein Erschließungsgebiet mit Fernwärmeleitungen (Kunststoffmantelrohre erdverlegt - entsprechend AGFW-Regelwerk mit einer Auslegung auf 120 °C oder höherer Betriebstemperatur) geplant und umgesetzt → wenn ja, werden 7 Punkte vergeben; wenn nein, werden 0 Punkte vergeben - Im Rahmen der Neuerrichtung eines Fernwärmenetzes wurden auch weitere Sparten (z. B. Wasser, Datenleitung, Lichtwellenleiter) mitgeplant und mitverlegt - (→ Wenn ja, werden 6 Punkte vergeben; wenn nein, werden 0 Punkte vergeben). - Bei dem Referenzprojekt wurde ein Erschließungsgebiet mit mindestens 1 km Fernwärmeleitungen mit DN 200 oder größer 2-fach verstärkt geplant und umgesetzt → wenn ja, werden 7 Punkte vergeben; wenn nein, werden 0 Punkte vergeben - Der Bewerber wurde für Maßnahme mit den Leistungsphasen 1-9 gemäß § 43 HOAI beauftragt. → maximal 7 Punkte anteilig, siehe unten Anmerkung Für die Referenzen 3 können 34 Punkte erreicht werden. Die maximal zu erreichende Punktzahl im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs sind 100 Punkte (max. 5 Punkte für Gesamtumsatz + max. 5 Punkte für Mitarbeiterzahl + 2 x max. 28 Punkte für Referenzprojekte 1 und 2 + 1 x max. 34 Punkte für Referenzprojekt 3). Bei Nichterfüllung der Mindestanforderungen, werden die Referenz ausgeschlossen. Eine Übersicht ist der „Vergabeunterlagen C — Kriterienkatalog“ zu entnehmen. Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (pourcentage, valeur exacte): 90,00

Informations sur la seconde étape d'une procédure en deux étapes:

Nombre minimal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 3

Nombre maximal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 5

La procédure se déroulera en plusieurs étapes. À chaque étape, certains candidats peuvent être éliminés

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Qualité

Nom: Personelle Besetzung - Gewichtung 40%

Description: Personelle Besetzung - Gewichtung 40%

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 40

Critère:

Type: Qualité

Nom: Fachtechnische Lösungsansätze - Gewichtung 15%

Description: Fachtechnische Lösungsansätze - Gewichtung 15%

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 15

Critère:

Type: Qualität

Nom: Strukturelle Herangehensweise an das Projekt / Projektanalyse - Gewichtung = 15%

Description: Strukturelle Herangehensweise an das Projekt / Projektanalyse - Gewichtung = 15%

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 15

Critère:

Type: Prix

Nom: Honorarangebot - Gewichtung 30%

Description: Honorarangebot - Gewichtung 30%

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 30

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Adresse des documents de marché: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2849e0-eu>

Canal de communication ad hoc:

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2849e0-eu>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2849e0-eu>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 15/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Erklärungen und Nachweise gemäß § 51 Abs. 2 SektVO nachzufordern.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Conditions relatives à l'exécution du contrat: .

Forme juridique que doit revêtir un groupe de soumissionnaires auquel un marché est attribué: Gesamtschuldnerische haftende Bieter/Bewerbergemeinschaft unter Benennung desjenigen, der die Bieter/Bewerbergemeinschaft vertritt. Nachweis der Vertretungsmacht auf Anforderung. Arrangement financier: Keine Bestimmung zur Finanzierung.

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Description des délais d'introduction des procédures de recours: — Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). — Bieter und Bewerber können die Unwirksamkeit eines Vertragsschlusses feststellen lassen, wenn der öffentliche Auftraggeber gegen die Informations- und Wartepflicht aus § 134 GWB verstoßen hat oder der Auftrag rechtswidrig ohne vorherige Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben wurde. Wurde der Bewerber / Bieter ohne Vorabinformation direkt durch den öffentlichen Auftraggeber informiert oder die Auftragsvergabe im EU-Amtsblatt bekanntgemacht, muss er einen Nachprüfungsantrag innerhalb von 30 Tagen einlegen, selbst bei unterbliebener Information jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss (§ 135 Abs. 2, Abs. 1 GWB). Neben den vorgenannten Rechtsbehelfsfristen sind folgende Rügefristen zu beachten: — Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch die Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber dem Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). — Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB).

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: HITZLER INGENIEURE GmbH & Co. KG

Organisation qui fournit un accès hors ligne aux documents de marché: HITZLER INGENIEURE GmbH & Co. KG

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: HITZLER INGENIEURE GmbH & Co. KG

Organisation qui traite les offres: HITZLER INGENIEURE GmbH & Co. KG

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Nom officiel: Stadtwerke Waldkraiburg GmbH

Numéro d'enregistrement: DE 205370432

Adresse postale: Meisenweg 1

Ville: Waldkraiburg

Code postal: 84478

Subdivision pays (NUTS): Mühldorf a. Inn (DE21G)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: roland.ernstberger@stwwkbg.de

Téléphone: +49 8638 948-4332

Télécopieur: +49 8638 948-4146

Adresse internet: <https://www.stadtwerke-waldkraiburg.de>

Profil de l'acheteur: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2849e0-eu>

Rôles de cette organisation:

Acheteur

8.1. ORG-0002

Nom officiel: HITZLER INGENIEURE GmbH & Co. KG

Numéro d'enregistrement: DE 362851088

Département: VgV-Vergabemanagement

Adresse postale: Weimarer Str. 32

Ville: München
Code postal: 80807
Subdivision pays (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Pays: Allemagne
Point de contact: VgV-Vergabemanagement
Adresse électronique: vergabemanagement@hitzler-ingenieure.de
Téléphone: +49892555953902
Adresse internet: <https://www.hitzler-ingenieure.de>

Rôles de cette organisation:

Prestataire de services de passation de marché
Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché
Organisation qui fournit un accès hors ligne aux documents de marché
Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures
Organisation qui traite les offres

8.1. ORG-0003

Nom officiel: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern
Numéro d'enregistrement: DE 811335517
Département: Vergabekammer Südbayern
Adresse postale: Maximilianstraße 39
Ville: München
Code postal: 80538
Subdivision pays (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Pays: Allemagne
Point de contact: Vergabekammer Südbayern
Adresse électronique: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Téléphone: +498921762411
Télécopieur: +498921762847
Adresse internet: <https://www.regierung.oberbayern.de>

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours

8.1. ORG-0004

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83
Ville: Bonn
Code postal: 53119
Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Téléphone: +49228996100

Rôles de cette organisation:

TED eSender

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: b9e86b70-1d41-4919-99e0-ed5bbfe04ca7 - 01
Type de formulaire: Mise en concurrence

Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Sous-type d'avis: 17

Date d'envoi de l'avis: 13/08/2026 16:49:40 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 567418-2026

Numéro de publication au JO S: 157/2026

Date de publication: 17/08/2026